

## Erdoğan versteht keinen Spaß

**Seit Recep Tayyip Erdoğan Präsident ist, bekommen viele kritische Journalisten in der Türkei Probleme. Jetzt hat die türkische Regierung sogar versucht, das deutsche Fernsehen zu beeinflussen.**

Eine **Satiresendung** des Norddeutschen Rundfunks (NDR) vom März 2016 stört die Beziehungen zwischen Deutschland und der Türkei. Die Sendung hat sich mit einem kritischen Lied über den türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdoğan **lustig gemacht**. „Ein Journalist, der was **verfasst**, das Erdoğan nicht passt, ist morgen schon im **Knast**“, heißt es. Oder: „Gleiche Rechte für die Frauen. Die werden auch **verhauen**.“ Im Video dazu sind Bilder von Polizeigewalt gegen eine Frauendemonstration zu sehen.

Wegen der TV-Satire wurde der deutsche **Botschafter** in das **Außenministerium** in Ankara **einbestellt**. Ankara forderte, dass das Video nicht mehr gezeigt wird. Der deutsche Botschafter erklärte, dass der Schutz der **Presse- und Meinungsfreiheit** für Deutschland sehr wichtig ist und „es deshalb weder eine **Notwendigkeit** noch die Möglichkeit für ein Handeln der Bundesregierung gibt.“

In Deutschland kritisierten alle wichtigen Parteien das Verhalten der türkischen Regierung. Sie **verurteilten**, dass nach türkischen Journalisten nun auch deren deutsche Kollegen und sogar **Diplomaten unter Druck gesetzt** werden. Die Opposition forderte von der Bundesregierung, dass sie sich gegenüber der Türkei aktiver für Pressefreiheit **einsetzt**.

Ihr Ziel hat die türkische Regierung nicht erreicht, im Gegenteil: Mit ihrer Reaktion hat sie großes **Interesse** an der Satire **geweckt**. Die **Redaktion** der Satiresendung veröffentlichte deshalb ein Bild Erđogans mit der Überschrift „Mitarbeiter des Monats“ und bietet jetzt auch englische und türkische **Untertitel** für den Film an. Das Video wurde im Internet inzwischen von mehreren Millionen Menschen angesehen.

## Glossar

**keinen Spaß verstehen** – humorlos sein, nicht tolerant sein, mit großer Wut auf etwas reagieren

**Satire, -n (f.)** – eine Ausdrucksform in der Kunst, in der etwas mit Witz und Ironie kritisiert wird

**sich über jemanden/etwas lustig machen** – über jemanden/etwas Witze machen, so dass man darüber/über jemanden lacht

**etwas verfassen** – einen Text schreiben

**Knast, Knäste (m.)** – umgangssprachlich: das Gefängnis

**jemanden verhauen** – umgangssprachlich: jemanden oft hintereinander schlagen

**Botschafter, -/Botschafterin, -nen** – jemand, der sein Land in einem anderen Land politisch vertritt

**Außenministerium, -en (n.)** – das Ministerium für die internationale Politik des Landes

**jemanden ein|bestellen** – politische/amtliche Sprache: sagen, dass jemand kommen soll, zum Beispiel vor ein Gericht

**Pressefreiheit (f. nur Singular)** – das Recht der Medien, frei über Ereignisse zu berichten

**Meinungsfreiheit (f. nur Singular)** – das Recht, zu sagen, was man denkt

**verurteilen** – hier: stark kritisieren

**Diplomat, -en/Diplomatin** – jemand, der sein Land im Ausland vertritt

**unter Druck setzen** – versuchen, jemanden zu etwas zu zwingen

**sich für etwas ein|setzen** – für etwas kämpfen

**Interesse wecken** – neugierig machen

**Redaktion, -en (f.)** – das Team von Journalisten einer Zeitung oder eines Senders

**Untertitel, - (m.)** – Text unter einem Film

## Fragen zum Text

### 1. Worüber ist die türkische Regierung wütend?

- a) Ein Botschafter wurde ins Außenministerium einbestellt.
- b) Ein Journalist ist ins Gefängnis gekommen.
- c) Eine Fernsehsendung hat Witze über den Präsidenten gemacht.

### 2. Was meinte der deutsche Botschafter?

- a) Leider kann die deutsche Regierung nichts machen.
- b) Die deutsche Regierung muss und kann nichts tun.
- c) Die Verstimmung der deutschen Regierung ist genau so groß wie in der Türkei.

### 3. Was meinten die deutschen Parteien?

- a) Türkische Journalisten sind schlimmer als deutsche.
- b) Statt der Journalisten sollten Diplomaten unter Druck gesetzt werden.
- c) Die Türkei soll weder Journalisten noch Diplomaten unter Druck setzen.

### 4. Wie kann man diesen Satz NICHT beenden? Ankara forderte,

- a) das Video nicht mehr zeigen.
- b) dass das Video nicht mehr gezeigt wird.
- c) das Video nicht mehr zu zeigen.

### 5. Wie kann man folgenden Satz beenden? Die Regierung kann...

- a) dass das Video verboten wird.
- b) das Video nicht zu verbieten.
- c) das Video nicht verbieten.

## Arbeitsauftrag

Was meint ihr? Soll es erlaubt sein, Politiker satirisch zu kritisieren? Gibt es dafür Grenzen?

*Autor: Mathias Bölinger; Felix Hartmann  
Redaktion: Ingo Pickel*